



Reglement über den Schulzahnarzt-Dienst

vom 23. Juni 2003

in Kraft ab 1. August 2022

Die Gemeindeversammlung, in Vollziehung von § 43 des Schulgesetzes vom 27. September 1990¹ und von § 15 ff. der Vollziehungsverordnung zum Schulgesetz vom 7. Juli 1992², in der Fassung vom 1. Oktober 2021, beschliesst:

§ 1 Zweck und gesetzliche Grundlagen³

¹ Dieser Erlass regelt den Schulzahnarzt-Dienst ergänzend zu den kantonalen Erlassen im Schulgesetz und der Verordnung zum Schulgesetz.⁴

²...⁵

§ 2 Zahnärztlicher Untersuch⁶

¹ Der zahnärztliche Untersuch ist für sämtliche Kinder und Jugendliche nach § 15 Absatz 1 der Verordnung zum Schulgesetz einmal pro Jahr Pflicht.⁷

² Das Leistungspaket des zahnärztlichen Untersuch umfasst die Befundaufnahme, die einfache Zahnreinigung (5 Minuten) und sofern gewünscht die Zahnfluoridierung.⁸

³ Zu Beginn jedes Schuljahres fordert die Gemeinde die Erziehungsberechtigten der pflichtigen Kinder und Jugendlichen auf, die zahnärztliche Untersuch durchzuführen zu lassen. Sie gibt hierfür einen Gutschein für einen zahnärztlichen Untersuch (mit Verfalldatum) ab.⁹

¹ BGS 412.11

² BGS 412.111

³ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁴ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁵ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁶ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁷ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁸ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

⁹ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

§ 3 Verantwortung der Erziehungsberechtigten¹⁰

¹ Die Erziehungsberechtigten fördern das Bewusstsein für gesunde Zähne und die Eigenverantwortung für vermeidbare Zahnschäden ihrer Kinder. Sie tragen die Verantwortung, dass ihre Kinder die mit der Schulzahnpflege verbundenen Pflichten erfüllen.¹¹

² Die Erziehungsberechtigten haben insbesondere die notwendigen konservierenden und chirurgischen Zahnbehandlungen durchführen zu lassen.

³ Die Erziehungsberechtigten haben auf Begehren der Gemeinde die Pflichterfüllung nachzuweisen.¹²

§ 4 Freie Zahnarztwahl

Mit den zahnärztlichen Massnahmen nach diesem Reglement kann jede Zahnärztin und jeder Zahnarzt beauftragt werden, denen eine kantonale Bewilligung zur Ausübung des zahnärztlichen Berufes erteilt worden ist. Die geforderten Umfeldbedingungen betreffend Praxishygiene, Aufzeichnungspflicht und Datenschutz müssen eingehalten werden.¹³

§ 5 Behandlung während der Unterrichtszeit

Zahnärztliche Untersuchungen und Behandlungen sollen nach Möglichkeit in die unterrichtsfreie Zeit fallen. Ist dies nicht möglich, haben die Lehrpersonen ihre Schülerinnen und Schüler für die erforderliche Zeit vom Unterricht freizustellen.

§ 6 Kostentragung für den zahnärztlichen Untersuch¹⁴

¹ Die Kosten für das Leistungspaket des zahnärztlichen Untersuch pro Schuljahr werden von der Gemeinde getragen.¹⁵

² Das Honorar für den zahnärztlichen Untersuch wird nur gegen Einlösung des Gutscheins von der Gemeinde bezahlt. Die Rechnungsstellung für das abgelaufene Schuljahr hat jeweils bis spätestens Ende September zu erfolgen. Ausserkantonale Zahnärzte sind gleichgestellt.¹⁶

³ ...¹⁷

¹⁰ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹¹ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹² Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹³ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹⁴ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹⁵ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹⁶ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹⁷ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

§ 7 Kostentragung für die weiteren Massnahmen

¹ Die Kosten für konservierende und für chirurgische Zahnbehandlungen sowie für kieferorthopädische Behandlungen sind von den Erziehungsberechtigten zu tragen (freier Tarif).¹⁸

² An diese Behandlungen leistet die Gemeinde Rückvergütungen nach Massgabe der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der kostenpflichtigen Personen. Zu berücksichtigen sind dabei das steuerbare Einkommen und das Reinvermögen. Allfällige Leistungen Dritter werden vorgängig von den in Rechnung gestellten Behandlungskosten abgezogen.¹⁹

³ Für Beitragsleistungen an kieferorthopädische Behandlungen gelten überdies die von der Bildungsdirektion sowie vom Amt für Gesundheit des Kantons Zug erlassenen Vorschriften.²⁰

⁴ Bei einer vorübergehenden finanziellen Notlage der Erziehungsberechtigten kann die Gemeinde auf Gesuch der Erziehungsberechtigten hin bei einer laufenden kieferorthopädischen Behandlung einen Vorschuss gewähren. Die laufende kieferorthopädische Behandlung muss die Vorschriften gemäss Absatz 3 erfüllen. Der Vorschuss wird direkt an den Zahnarzt ausbezahlt.²¹

§ 8 Beitragshöhe

¹ Der Gemeinderat erlässt einen Tarif für die Bemessung der Beiträge nach § 7 Absatz 2 dieses Reglements. Die Beiträge werden erst beim Nachweis der bezahlten Zahnarztrechnung vergütet. Bagatellbeiträge werden nicht ausgerichtet.²²

² Der Beitrag nach Tarif kann herabgesetzt werden, wenn die Zahnbehandlung und deren Kosten Folge einer Verletzung der mit diesem Reglement verbundenen Pflichten sind.²³

³ ...²⁴

§ 9 Aufgehoben²⁵

§ 10 Aufgehoben²⁶

¹⁸ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

¹⁹ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁰ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²¹ Ergänzt gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²² Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²³ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁴ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁵ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁶ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

§ 11 Übergangsbestimmun

Für zahnärztliche Untersuchungen und Behandlungen, die vor dem Inkrafttreten dieses Reglements vorgenommen worden sind, gilt das bisherige Recht.

§ 12 Inkrafttreten

¹ Dieses Reglement tritt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung auf den 1. August 2022 in Kraft.²⁷

² Dieses Reglement wird in die amtliche Sammlung der Beschlüsse der Gemeindeversammlung aufgenommen.²⁸

³ ...²⁹

§ 11 Aufhebung bisheriger Erlasse³⁰

Mit dem Inkrafttreten dieses Reglements wird alles widersprechende Recht aufgehoben, insbesondere das Reglement über den Schulzahnarzt-Dienst vom 23. Juni 2003.

Von der Einwohnergemeindeversammlung Cham am 13. Dezember 2021 genehmigt.

²⁷ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁸ Geändert gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

²⁹ Aufgehoben gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021

³⁰ Ergänzt gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2021